



In Wien betragen die Bürodurchschnittsmieten derzeit rund um 14 und die Spitzenmieten bis etwa 26 Euro.

Büros bleiben krisenfest

Der Wiener Markt hat sich in Bezug auf das gesamtwirtschaftliche Umfeld im Vorjahr überraschend fest gezeigt.

••• Von Paul Christian Jezek

WIEN. Die Neufächenproduktion in der Bundeshauptstadt hat sich von rund 45.000 m² 2019 auf ca. 110.000 m² 2020 mehr als verdoppelt.

Zu den größten Fertigstellungen gehörten u.a. das „QBC 1+2“ am Hauptbahnhof mit 36.000 m² und der „Office Park 4“ mit 26.000 m² am Flughafen.

Weitere Projekte mit mehr als 10.000 m² vermietbarer Fläche

waren „The Brick“ (19.000 m²), der „Erste Tower“ der Bel & Main Entwicklung zwischen Schloss Belvedere und Hauptbahnhof mit 17.000 m² Bürofläche, das „Haus am Schottentor“ (14.500 m²) und der „Allianz Campus“ (11.000 m²).

Hochqualitative neue Projekte

Mit einigen Neubauprojekten und weiteren Modernisierungen wie beim „Quartier Lassalle“ wird sich die Fertigstellungs-

Pipeline 2021 in etwa auf dem Niveau von 2020 bewegen.

„Der Wiener Büromarkt hat sich auch 2020 sehr robust und krisenresistent gezeigt“, fasst Stefan Krejci von Re/Max Commercial Österreich zusammen.

„Qualitativ hochwertige, neue Projekte, hohe Vorverwertungsquoten und starke Nachfrage nach eigengenutzten Objekten haben sich auch positiv auf Leerstandsrate und Mietpreisentwicklung ausgewirkt.“ (pj)



© Öko-Wohnbau

Nischenexperte wächst

Öko-Wohnbau SAW GmbH platziert 329 Mio. Euro.

LINZ. Den bisherigen Erfolgsweg ging die Öko-Wohnbau SAW GmbH auch im Covid-Jahr 2020 weiter.

Das auf den Vertrieb von steuer- und förderoptimierten Immobilieninvestments spezialisierte Unternehmen platzierte seit 2012 – mit den verbundenen Partnergesellschaften – in den Kerngeschäftsbereichen ein Gesamtinvestitionsvolumen von

329,44 Mio. € bei 1.085 Investoren. Das entspricht einer bewerteten Nutzfläche von 90.591 m² und 1.708 Wohneinheiten.

Öko-Wohnbau beschäftigt insgesamt 13 Mitarbeiter und kooperiert mit 94 Vertriebspartnern. Im Bereich Serviceimmobilien hat sich Öko-Wohnbau mit dem Projektentwicklungspartner Silver Living am Markt etabliert. (pj)

KRISENSTABIL

Jäger setzt Expansion fort

WIEN. Die aktuelle Situation stellt auch Hausverwaltungen und -eigentümer vor große Herausforderungen – umso wichtiger ist ein verlässlicher Partner für die Dienstleistungen rund ums Haus. Die Jäger Hausbetreuung GmbH konnte auch letztes Jahr mit kompletter Hausbetreuung, Gebäudereinigung, Unterhalts- und Sonderreinigung sowie Maler-, Anstreicher- & Bodenverlegearbeiten bis hin zu Entrümpelungen und Winterdienst den Wachstumskurs erfolgreich fortsetzen.

Schon über Wien hinaus

Speziell die Kerndienstleistung „Hausbetreuung“ führte dazu, dass das Unternehmen auch 2020 wirtschaftlich sehr erfolgreich abschließen konnte.

„Die starke Allianz unseres Unternehmens mit den Hausverwaltungen und Immobilieneigentümern ist der Grundstein, um die bestmögliche Betreuung einer jeden Immobilie zu gewährleisten und diese soll in den nächsten Jahren weiter ausgebaut werden“, erklärt CEO Thomas Jäger.

Dieser Ausbau beginnt bereits bei der Erweiterung des Servicebereichs – neben dem Großraum Wien – mittlerweile ebenso für Kunden in der naheliegenden Umgebung, wie Mödling, sowie in Wiener Neustadt. (pj)



© www.sandaturlic.com